

## Medienmitteilung

Bern, 6. November 2014

**((Sperrfrist: Donnerstag, 6. November, 12.30 Uhr))**

### Mobilitätspreis

#### Scuol gewinnt den FLUX

Der Verkehrsknoten Scuol ist der diesjährige Preisträger des «FLUX – Goldener Verkehrsknoten». Der Hauptort des Unterengadins verfolgt konsequent das Ziel, den öffentlichen Verkehr attraktiv zu gestalten und die Transportkette der verschiedenen Verkehrsträger optimal weiter zu entwickeln. Der FLUX wurde von der PostAuto Schweiz AG, dem Verband öffentlicher Verkehr (VöV) und dem VCS Verkehrs-Club der Schweiz verliehen.

Der Verkehrsknoten Scuol ist mit dem Preis «FLUX – Goldener Verkehrsknoten» ausgezeichnet worden. Die Preisübergabe fand am Donnerstag, 6. November 2014 in Bern im Rahmen des Mobilitätsforums «Movimento» statt. Bereits zum achten Mal gab es den Preis für einen vorbildlich gestalteten Verkehrsknoten, dieses Jahr lautete das Motto «Bestes ÖV-System in einem Bergtourismusort».

In die Auswahl kamen Tourismusorte in den Schweizer Bergen, die sich durch eine optimale Verbindung von ÖV-Verkehrsträgern mit den Bergbahnen auszeichnen. Diese Gemeinden sollten darüber hinaus Anstrengungen unternehmen für Feriengäste, die mit dem öffentlichen Verkehr anreisen. Eine Fachjury hat aus einer Auswahl von 57 Orten in den Alpen und Voralpen deren fünf für den FLUX nominiert: Champéry, Lenzerheide, Nendaz, Scuol und St. Moritz. Neben kurzen Umsteigewegen wurden auch Sicherheit, Wegleitsystem sowie Ortsbild und Gestaltung der öffentlichen Plätze beurteilt.

#### Drehscheibe im Unterengadin

Scuol als Hauptort des Unterengadins erfüllt verschiedene Funktionen im gesellschaftlichen, kulturellen sowie touristischen Bereich. Der öffentliche Verkehr hat dabei als verbindendes Element dieses vielfältigen Angebots einen besonderen Stellenwert. Seit der Eröffnung des Vereinatunnels ist das Unterengadin wesentlich schneller erreichbar,

diesen Vorteil haben die Verantwortlichen in Scuol in den letzten Jahren geschickt genutzt. So wurden die Angebote im öffentlichen Verkehr laufend ausgebaut und innovative Lösungen wie beispielsweise den Gepäckservice «domicil da vacanze» eingeführt. Beim Bahnhof kommen die Verkehrsträger Bahn, PostAuto und Ortsverkehr zusammen, die Bergbahn Motta Naluns ist in Gehdistanz. Die Reisenden werden durch architektonisch einleuchtende Konzepte, eine gute Signaletik und barrierefreie Wege zu den einzelnen Verkehrsangeboten geführt. Hinzu kommen übersichtliche Informationen zu den ÖV-Angeboten in der Region sowie ins nahe Ausland. Entscheidend für eine qualitativ hochstehende und kontinuierliche Weiterentwicklung des Verkehrsangebot ist die Tatsache, dass die beteiligten Partner in Scuol – Gemeinde, Transportunternehmen, Tourismusorganisation sowie die Hotellerie – seit längerem eng zusammenarbeiten und bei wichtigen Entscheidungen auch die Bevölkerung miteinbeziehen. «Bei Scuol passt alles zusammen: Ein attraktiv gestalteter Knoten, gute Anschlüsse und eine ansprechende Signalisation. Man fühlt sich in Scuol schon bei der Ankunft im Bahnhof wohl. Mit dem FLUX werden solche gut abgestimmte Lösungen ausgezeichnet», sagte Jury-Präsident und VöV-Direktor Ueli Stückelberger.

#### **«FLUX – Goldener Verkehrsknoten» für eine lückenlose Transportkette**

«FLUX – Goldener Verkehrsknoten» ist ein nationaler Preis, der jährlich verliehen wird. Er betont den Stellenwert des öffentlichen Verkehrs im Rahmen einer nachhaltigen Mobilität und die Wichtigkeit einer lückenlosen Transportkette zwischen den verschiedenen Transportmitteln. Die Umsteigebeziehungen unter den verschiedenen ÖV-Unternehmen stehen im Vordergrund der Beurteilung. Beurteilt werden zudem die Attraktivität des Verkehrsknotens in seinem baulichen Erscheinungsbild sowie in seiner touristischen Ausstrahlung, das Angebot an Dienstleistungen, die Wegführung, die Fahrgastinformationen und die Qualität der Lösungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Die PostAuto Schweiz AG, der Verband öffentlicher Verkehr (VöV) und der VCS Verkehrs-Club der Schweiz treten gemeinsam als Träger des Preises auf. Heute Mittag hat in Bern im Rahmen des Mobilitätforums «Movimento» die feierliche Preisübergabe stattgefunden. Jon Domenic Parolini, der Gemeindepräsident von Scuol, erhielt den Preis aus den Händen von Jury-Präsident und VöV-Direktor Ueli Stückelberger.

**Die Fachjury**

**Jury-Präsidium**

Ueli Stüchelberger (Verband öffentlicher Verkehr)

**Mitglieder der Jury**

Caroline Beglinger (VCS Verkehrs-Club der Schweiz), Renate Amstutz (Schweizer Städteverband), Michael Bützer (Schweizerischer Gemeindeverband), René Böhlen (PostAuto Schweiz AG), Philippe Gasser, Esther Gingold, Robert Riesen, Peter Vollmer und Andreas Wirth.

Download von Bildern der Preisverleihung ab 15 Uhr auf [www.postauto.ch](http://www.postauto.ch) möglich.

**Auskünfte:**

PostAuto Schweiz AG

**Medienstelle**

**Service de presse**

**Servizio stampa**

Belpstrasse 37

Postfach

3030 Bern

Tel: +41 (0)58 338 57 00

E-Mail: [infomedia@postauto.ch](mailto:infomedia@postauto.ch)